

# Themenschwerpunkt im August



## Mit allen Sinnen

Durch Bewegung, Atmosphäre, Berührung, Klang oder Geschmack wird Demokratie nicht nur diskutiert oder gestaltet, sondern direkt erlebt und erfahrbar. Wir nähern uns der Gestaltung unserer Gesellschaft über sinnliche, visuelle und körperliche Erfahrungen – und eröffnen so neue Perspektiven und Zugänge. Künstliche Intelligenz und digitale Plattformen erweitern diese Möglichkeiten, indem sie gemeinsames Gestalten und neue Formen der Interaktion unterstützen. Ein Herzstück des Schwerpunktes ist das kostenfreie Module Festival auf dem Kulturcampus in Frankfurt im August 2026. Ziel ist es, Menschen zusammenzubringen, neue Perspektiven zu eröffnen und kreative Grenzen zu überschreiten.

# Unsere August-Highlights

Eine Auswahl besonders empfehlenswerter Termine entlang des WDC-Themenschwerpunkts im August gibt es hier zu entdecken. Zahlreiche weitere Veranstaltungen unter [wdc2026.org](http://wdc2026.org).

## A Sky Full of Hope – Earthtime 1.78 Frankfurt

Mit *A Sky Full of Hope – Earthtime 1.78 Frankfurt* realisiert die amerikanische Künstlerin Janet Echelman eine monumentale Netzskulptur über der Konstablerwache. Die Installation wird zu einem neuen atmosphärischen und sozialen Bezugspunkt im Zentrum der Stadt.

Konstablerwache, Frankfurt  
Eröffnung voraussichtlich 07.08.

## Module Festival

Das kostenfreie Open-Air-Festival lädt zu einem außergewöhnlichen Wochenende: Mit Musik von Suzanne Ciani, upsammy, Grenzkontrolle, Roza Terenzi, jungfya, Bambi und dem Online-Radio Refuge Worldwide, das alle 4 Tage vom Festival streamt und vielen weiteren. Visuals unter anderem von Lucas Gutierrez, Hockerbau-Workshop mit FRAUEN\*BAUEN, Druck-Workshop mit Lukas Marstaller, LegoBaustelle des Deutschen Architekturmuseums und ein Workshop der Schirn Kunsthalle.

Kulturcampus Frankfurt, 13.08. – 16.08.  
von: WDC 2026

# Module

Festival für Musik, Design und  
popkulturellen Diskurs

## August 2026

### Radical Climate Action Bird

#Kultur #Inklusion

Das Projekt untersucht, wie Kommunikation zwischen Menschen und Tieren politisch wirksam sein kann. Im Mittelpunkt steht der Gesang heimischer Singvögel. Gemeinsam mit Expert:innen aus den Bereichen der Vogelkunde, der Bioakustik, des Audio-designs und KI entwickelt der Künstler Soundinstallationen, die Melodien antifaschistischer Protestlieder in künstliche Vogelgesänge übersetzen.

Metzler Park, Frankfurt

01.08. – 01.09.

von: Dennis Siering

### Sound of Reading.Braille

#Kultur #Bildung / Vermittlung  
#Ausstellung

Wie klingt ein Text, wenn er mit den Fingerspitzen gelesen wird? Ist Taktilität eine körperliche

Empfindung oder ist sie eine sinnlich geistige Erfahrung, die wir „ergreifen“ können? Welche Schlüsse lässt die Beredtheit der Finger auf den Inhalt zu? Die raumfüllende Installation führt als Bild- und Klangerlebnis in die Wahrnehmung des taktilen Braille-Schriftsystems.

Dialogmuseum Frankfurt

03.07. – 29.08.

Vernissage: 02.07., 18:30 Uhr

von: Dialogmuseum Frankfurt,  
Institut Designlabor Gutenberg / Hochschule Mainz

### Künstler:innensymposium: Internationaler Waldkunstpfad

#Kultur #Intervention / Aktion

Beim 13. Internationalen Waldkunstpfad *Demokratischer Wald* sind 25 Kunstprojekte im Wald, an der Grube Messel, der 3. *Digitale Wald* und eine Konferenz mit der Schader Stiftung geplant.

Klappacher Straße. 145,  
Darmstadt, 03.08. – 21.08.

von: Internationaler  
Waldkunstpfad

## Fritten für Frankfurt

#Beteiligung #Workshop

Wir kommen ins Tun! Gemeinsam mit den Initiativen aus anderen Stadtteilen werden wir an zwei Tagen zwei individuelle modulare Fritten-Stadtmöbel gemeinsam mit Jonathan Radetz bauen.

**Carlo-Schmid-Platz Frankfurt**

**07.08. – 08.08.**

von: **Bockenheim außer Haus**

## Aktiv werden gegen die Klimakrise – Waldgarten gegen Hitzestress

#Nachhaltigkeit & Klima

#Führung / Spaziergang

Biologin Chris Kircher führt durch die verwünschten Pfade des teils verwilderten Kleingartengebiets der Grünen Lunge im Frankfurter Nordend. Hier haben die GemüseheldInnen auch einen urbanen Waldgarten angelegt, der viele konstruktive Lösungsansätze für die Probleme unserer Zeit bietet: neben u. a. Schatten und Kühlung an heißen Tagen sowie der Verbindung von Klima-, Arten- und Umweltschutz mit regionaler Lebensmittelerzeugung sogar den Erhalt einer wichtigen Kaltluftschneise als öffentlich zugängliches Grün für die Frankfurter Stadtbevölkerung.

**Treffpunkt für die Führung:**

**Parkplatz Abenteuerspielplatz**

**Günthersburg am Ende der Wetteraustraße, 14.08., 17:00 Uhr**

von: **GemüseheldInnen**

**Frankfurt e. V.**

## Festival: TEXT MATTERS.

**MATTERS OF TEXT 2026**

#Kultur #Festival

Gespräch: Stätten des Drucks  
**Klingspor Museum Offenbach**  
**14.08., 19:00 Uhr**

► **Weitere Veranstaltungen des Festivals online, bis 9. Oktober**

von: **PRÄPOSITION**

## Rathaustouren:

**Die historischen Rathausbauten im Süden – Groß-Umstadt, Michelstadt und Miltenberg**

#Kultur #Führung / Spaziergang

Die Rathaustouren laden zu einer gemeinsamen Tagesexkursion ein, bei der historische Rathausbauten vom Mittelalter bis zur Renaissance als Orte kommunaler Selbstverwaltung und demokratischer Geschichte im südlichen Rhein-Main-Gebiet entdeckt werden.

**Treffpunkt: Am Bahnhof, Dieburg**  
**16.08., 10:00 – 17:30 Uhr**

von: **Eine Veranstaltung der**

## KulturRegion Frankfurt

**RheinMain im Programm:**

**Demokratie bauen!**

## On Display. Grafikdesign als soziale Praxis

#Kultur #Medien #Ausstellung

Die Ausstellung zeigt, wie Grafikdesign unsere Wahrnehmung, unser Denken und gesellschaftliche Aushandlungsprozesse prägt – und macht Gestaltung als politische und soziale Praxis erfahrbar.

**Schaumainkai 17, Frankfurt**

**21.08. – 08.11., Ausstellungseröffnung: 20.08., 19:00 Uhr**

von: **Museum Angewandte Kunst, Frankfurt**

## Stadtreparatur

#Öffentlicher Raum & Stadtentwicklung #Talk / Diskussion

**Dritte Orte** geraten zunehmend unter Druck: Öffentliche Räume werden verdichtet, Aufenthaltsorte kommerzialisiert und nicht-kommerzielle Treffpunkte werden immer seltener. Umso wichtiger ist es deshalb, sichtbar zu machen, wo solche Orte in der Stadt existieren – und wo sie fehlen. Das Projekt macht diese Frage zum Ausgangspunkt einer öffentlichen Auseinandersetzung mit den sozialen Räumen Frankfurts.

**Stadtbücherei Frankfurt –**

**Zentralbibliothek, 20.08. – 03.09.**

von: **KSP ENGEL GmbH**

## Implantieren 2026

#Kultur #Festival

Das Implantieren Festival 2026 in Frankfurt schafft Verbindungen zwischen den Freien Darstellenden Künsten und der Stadtgesellschaft. Durch neue Orte, offene Auswahlprozesse und die Auseinandersetzung mit aktuellen politischen Themen entstehen künstlerische und diskursive Formate. Im Fokus stehen unerzählte Geschichten, die mit Awareness, Achtsamkeit und Diversität neue Perspektiven eröffnen und gesellschaftliche Impulse setzen.

**Ehemalige Dondorf-Druckerei,**

**Bockenheim, 20.08. – 23.08.**

von: **ID\_Frankfurt – Independent Dance und Performance e. V.**

## Re-Negotiating Space:

**After Growth | Was nach dem Wachstum?**

#Kultur #Design-Diskurs

#Talk / Diskussion

Die rasanten Veränderungen durch demografischen Wandel, technologischen Fortschritt und

Automatisierung stellen Städte vor eine grundlegende Herausforderung: Wie können urbane Räume neu gedacht werden, um nicht nur menschlichen Bedürfnissen, sondern auch den Anforderungen des Planeten gerecht zu werden? *Re-Negotiating Space* adressiert diese Frage durch eine Reihe von Dialogen (auf Englisch), Interaktionen und Interventionen. **Atelierhaus, Ludwig-Engel-Weg 1, Darmstadt, 22.08., 14:00 Uhr**  
von: Kultur einer Digitalstadt e. V., hortopia.org

**ada\_kantine X studio formagora: Möbel bauen für ein solidarisches Miteinander**  
#Beteiligung #Handwerk  
Gemeinsam wollen die ada\_kantine und studio formagora einen Empfangsbereich und nach Möglichkeit eine Möbelsérie entwerfen, die den Bedürfnissen der Gäste und des Ortes entsprechen. So viel wie möglich wird aus gebrauchtem Material produziert. In Bauevents fertigen die Beteiligten die Möbel gemeinsam.  
**Mertonstraße 30, Frankfurt 14.08., 14:00 – 19:00 Uhr**  
von: studio formagora, ada\_kantine

**Gemeinsam wachsen uns Flügel! Projekt Dornbusch Straßenaktionstag & Einweihung im Dornbusch.**  
#Beteiligung #Nachhaltigkeit & Klima #Intervention / Aktion  
Der Dornbuschplatz wird zur Sommerstraße: Der Stadtteil weiht die gemeinsam gebaute Möblierung und Beschattung ein. Mit Musik, Spielen, Foodsharing und Aktionen für Kinder entsteht ein lebendiger Ort für alle – ein Fest für Begegnung!  
**Dornbuschplatz Frankfurt 23.08., 14:00 Uhr**  
von: Projekt Dornbusch

**Summerschool „Schlüsseltexte Moderner Ökonomie“**  
#Bildung #Vermittlung  
Im Rahmen einer Summerschool auf dem Schader-Campus entwickeln Studierende, Promovierende und junge Berufstätige gemeinsam mit Expert:innen und in Kooperation mit der Canopus Foundation sowie der Hochschule für Gesellschaftsgestaltung innovative ökonomische Modelle zur gerechten Gestaltung von Wirtschaft und Gesellschaft im Sinne von *Design for Democracy*.  
**Goethestraße 2, Darmstadt 24.08. – 28.08.**  
von: Schader Stiftung

**Treffpunkte für den Gravi**  
#Kultur #Workshop  
Der Gravensteiner Platz ist eine wenig gestaltete Fläche mit geringer Aufenthaltsqualität und ein Durchgangsort. Das Projekt möchte den Ort durch künstlerisch-experimentelle Methoden gemeinschaftlich verwandeln.  
**Gravensteiner Platz, Preungesheim 26.08. – 28.08., 16:00 – 18:00 Uhr**  
offenes Format (für alle)  
**19:00 – 21:00 Uhr** spekulativer Workshop (ab 15 Jahren, mit Anmeldung an donata.koschel@gmail.com)  
**29.08., 14:00 – 18:00 Uhr** Baulabor (für alle),  
**30.08., 14:00 – 16:00 Uhr** Baulabor, **16:00 – 18:00 Uhr** gemeinsame Präsentation  
von: Das Fliegende S mit Crespo Foundation

**Adler, Orden, Wahlurne. Redesigning Democratic Representation**  
#Kultur #Handwerk #Ausstellung  
Die repräsentative Demokratie steckt in der Krise – wie kann Gestaltung helfen, das Vertrauen in demokratische Institutionen und Prozesse wieder zu stärken? Unter der Leitung des Designtheoretikers Friedrich von Borries und des Politikwissenschaftlers Sven T. Siefken hinterfragt das Forschungsprojekt *Redesigning Democratic Representation* vermeintliche Selbstverständlichkeiten: Wie könnte Wählen in der Zukunft aussehen? Was verbindet Deutschland mit dem Adler? Und mit welchen Orden zeichnen wir besonderes Engagement aus?  
**Museum Angewandte Kunst, Frankfurt 28.08.2026 – 07.02.2027**  
**27.08., 19:00 Uhr** Eröffnung  
von: HFBK Hamburg

**Trip to Democracy – eine Bootstour**  
#Kultur #Führung / Spaziergang  
*Trip to Democracy* lädt zu einer Schiffsexkursion von Eltville nach Mainz ein, bei der die Teilnehmenden auf den Spuren Johannes Gutenbergs entdecken, wie der Buchdruck zum Wegbereiter demokratischer Teilhabe wurde.  
**Treffpunkt: Tourist-Information Eltville am Rhein, Burgstraße 1 29.08., 13:00 Uhr**  
von: Stadt Eltville

#Unterthemen im Schwerpunkt

→ Hinweise & Infos

Habt Ihr Fragen zur Barrierefreiheit, Sprache oder etwas anderem? Wir möchten, dass sich bei WDC-Events alle wohlfühlen. Teilt uns gerne vorher mit, wenn Ihr Infos oder Unterstützung braucht und wir finden gemeinsam eine Lösung.

+49 69 928 82931  
programm@wdc2026.org

→ Online-Kalender

In unserem Online-Kalender findet Ihr alle WDC-Events. Hier könnt Ihr nach Themen, Formaten, Datum und Ort filtern.



wdc2026.org @wdc2026

Visualisierung zur Kunstinstallation *A Sky Full of Hope*  
(Konstablerwache, Frankfurt) von Janet Eichelman  
© Atelier Markgraph / Studio Eichelman



World  
Frankfurt

Design  
RheinMain

Capital  
2026

# Programm

WDC 2026  
im Juli / August



# Frankfurt RheinMain ist World Design Capital 2026

Unsere Region hat für das Jahr 2026 den internationalen Titel World Design Capital erhalten. Das bedeutet: Wir zeigen ein Jahr lang, wie gutes Design unser Leben verbessern kann.

WDC 2026 bietet eine Plattform, um neue Ideen für eine nachhaltige, gerechte und erlebenswerte Zukunft auszuprobieren.

## Was ist eine World Design Capital® (WDC)?

Alle zwei Jahre vergibt die WDO den Titel World Design Capital® (WDC) an eine Stadt oder eine Region, die Design für wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und ökologischen Fortschritt nutzt. Neben Frankfurt RheinMain (Deutschland) im Jahr 2026 wurden in den vergangenen Jahren folgende Städte ausgezeichnet: Turin (Italien), Seoul (Südkorea), Helsinki (Finnland), Kapstadt (Südafrika), Taipeh (Taiwan, Chinesisch Taipeh), Mexiko-Stadt (Mexiko), Lille Métropole (Frankreich), Valencia (Spanien), San Diego (USA) und Tijuana (Mexiko) als erste binationale Auszeichnung sowie zuletzt Busan (Südkorea) für 2028. Frankfurt RheinMain (Deutschland) trägt den Titel für das Jahr 2026 basierend auf der Leitidee von *Design for Democracy. Atmospheres for a better life.*

## Was ist die World Design Organization (WDO)®?

Die World Design Organization (WDO)® ist eine weltweit anerkannte, nichtstaatliche Organisation mit beratendem Status bei den Vereinten Nationen. Sie setzt sich dafür ein, Industriedesign als Treiber positiven Wandels zu fördern und weiterzuentwickeln. Seit ihrer Gründung im Jahr 1957 betreut die WDO über 215 Mitgliedsorganisationen weltweit und erreicht hunderttausende Designer:innen durch innovative Programme und Initiativen, die sich für „Design für eine bessere Welt“ einsetzen.

# Themenschwerpunkt im Juli

## Lernen neu denken, Gestaltung erforschen

Bildung bedeutet mehr als Wissen zu vermitteln. Sie befähigt uns, unsere Umwelt bewusst, kreativ und verantwortungsvoll zu gestalten. Design spielt dabei eine zentrale Rolle: Es verändert, wie wir lernen – in Schulen, Hochschulen oder auch außerhalb institutioneller Räume. Neue Lernräume, Methoden und Werkzeuge fördern Neugier, Zusammenarbeit und eigenständiges Denken – von Kindern über Jugendliche bis zu lebenslang Lernenden.

Designer:innen und Expert:innen bringen Wissen direkt zu den Menschen, Stadtplätze, Pavillons oder Exkursionen werden zu Lernorten. Eigenformate wie der *WDC-Pavillon* oder der *WDC-Campus* mit etwa 40 Hochschulen aus Region und nationalen wie internationalen Partnerstädten schaffen Labor, Ausstellung, Werkstatt und Diskursraum zugleich – und machen Bildung zum Motor für eine erlebenswerte Gegenwart und Zukunft.

# Unsere Juli-Highlights

Eine Auswahl besonders empfehlenswerter Termine entlang des WDC-Themenschwerpunkts im Juli gibt es hier zu entdecken. Zahlreiche weitere Veranstaltungen unter [wdc2026.org](http://wdc2026.org).

## WDC-Campus Ausstellung – dreams, ideas & prototypes: young talents at work

Unter dem Titel *dreams, ideas & prototypes: young talents at work* versammelt die Ausstellung im Sommer 2026 Projekte von Studierenden, Lehrenden und Start-ups aus gestalterischen, künstlerischen und wissenschaftlichen Disziplinen, die Antworten auf die relevanten Fragen unserer Zeit geben. Im Fokus stehen Themen, die das tägliche Leben prägen: darunter öffentliche Räume, Gesundheit, Bildung, Mobilität, neue Formen des Zusammenlebens und verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen. Zur Eröffnung der Ausstellung findet das WDC-Campus-Festival statt – ein dreitägiges Rahmenprogramm mit Workshops, Keynotes, DJs und Live-Acts.

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt  
und Metzlerpark, 03.07.–09.08.  
WDC-Campus-Festival 03.07.–05.07.  
von: WDC 2026

## Women\* & Type

Das Museum Wiesbaden initiiert ein neues Ausstellungsformat: 20 international renommierte Designerinnen bespielen mit typografisch gestalteten Flaggen die Wiesbadener Flaniermeile Rue. Parallel dazu zeigt der LUX-Pavillon 20 typografische Flaggen junger Gestalter:innen aus dem Studiengang Kommunikationsdesign. In aktivistischen Entwürfen setzen sie sich mit feministischen Positionen in der Typografie auseinander.

Wilhelmstraße Wiesbaden, 10.07.–03.10.  
Vernissage: 09.07.  
von: Museum Wiesbaden & LUX Mainz  
LUX-Pavillon der Hochschule Mainz, 20.07.–31.07.  
von: Museum Wiesbaden, Institut Designlabor Gutenberg



Everybodies – the body in capitalism  
© Lara Walter

## Juli 2026

**CARLO – Kühlende Pflanzensegel am Bockenheimer Depot**  
#Nachhaltigkeit & Klima #Öffentlicher Raum & Stadtentwicklung  
CARLO verwandelt einen der heißesten Plätze Frankfurts in diesem Sommer in einen schattigen, grünen und blühenden Ort. Die raumgreifende Installation aus Kletterpflanzen und Hängematten soll für ALLE ein Treffpunkt im Grünen werden – für Veranstaltungen, Diskussionen oder einfach zum netten Zusammensein.  
Carlo-Schmid-Platz, Frankfurt ab Juni  
13.08., 16:00 Uhr Eröffnung  
von: OMC°C / Just Architekten / Optigrün International AG

**WerkRaum Wiesbaden**  
#Bildung #Öffentlicher Raum & Stadtentwicklung  
#Intervention / Aktion  
Das ehemals leerstehende Kaufhaus mitten in der Innenstadt ist zentrale Anlaufstelle und Plattform für zahlreiche Wiesbadener WDC-Projekte. In den Sommerferien gehört der *WerkRaum* besonders Kindern, Jugendlichen und ihren Familien. Spiel- und Aktionsflächen mit Tischtennis

und Tischkicker, Workshops zur Leseförderung, kreative Formate wie Urban Art und offene Mitmachaktionen schaffen Raum zum Ausprobieren, Lernen und Begegnen. Außerdem wird das sam – Stadtmuseum am Markt im *WerkRaum Wiesbaden* zum Gläsernen Museum mit spannenden Einblicken in die Museumsarbeit, die Sammlung und Stadtgeschichte:  
**Was macht eigentlich ... Frau B. im Museum?**  
01.07. + 15.07. + 29.07.  
jeweils 14:00 – 16:00 Uhr

**Was macht eigentlich ... eine Museumsdirektorin?**  
06.07. + 13.07. + 20.07. + 27.07.  
jeweils 16:00 – 18:00 Uhr

**Was macht eigentlich ... ein Archäologe im Museum?**  
08.07. + 22.07.  
jeweils 14:00 – 16:00 Uhr

**Ausstellung: Stricheln und Sticheln. Satire in der Krise der Demokratie, 30.06. – 01.08.**

► weitere Termine im August und auf unserer Website

Langgasse 5–9, Wiesbaden  
von: Sandra Düsterhus & Sabine Philipp (sam – Stadtmuseum Wiesbaden)

**Bewegungsworkshop von Pihla Jaala & Laura Ahumada García: Moving Together**

#Sport #Workshop

In diesem Workshop-Format wird durch Kontaktimprovisation und somatische Praxis erforscht, wie Bewegung, Begegnung und klare Einwilligung in körperlicher Interaktion zusammenwirken und neue Formen achtsamer, gemeinsamer Präsenz ermöglichen.

**Hausprojekt Kolle, Schöffenstr. 9b, Frankfurt, 04.07., 14:00 Uhr von: BiBER\* e. V.**

**HumanNature**

**Animal-Aided Design: Planung in der Stadt für Mensch und Tier**

#Bildung #Talk / Diskussion

Animal-Aided Design verfolgt einen innovativen Ansatz: Es vereint Wohnungsbau und Naturschutz. Wildtiere werden von Beginn an als gleichwertige Nutzer urbaner Räume mitgedacht – und eingeplant. Der Vortrag stellt das Konzept vor und zeigt, wie die Bedürfnisse ausgewählter Zielarten systematisch in Planungs- und Gestaltungsprozesse integriert werden können.

**Grüner Hörsaal in der Robert-**

**Mayer-Straße 2 + online**

**08.07., 19:30 Uhr**

**von: Club Real, Frankfurt University of Applied Sciences, Senckenberg Gesellschaft**

**Marktplatz Oberursel:**

**Lebendig, offen, mittendrin!**

**Sportlich lebendig mittendrin:**

**Vereine integrieren**

#Kultur #Intervention / Aktion

Der FC 04 Oberursel veranstaltet einen integrativen Ferienkurs. Am letzten Tag bringt das Camp die Teilnehmenden auf den Marktplatz – mit Bürgermeisterin, Brunnenkönigin und Anwohner:innen. Sportliche Aktionen verbinden Gemeinschaft, Integration und Demokratie.

**Marktplatz Oberursel**

**03.07., 09:00 Uhr**

**15.08., 15:00 Uhr**

**von: Initiative „Marktplatz Oberursel: lebendig, offen, mittendrin!“**

**Thinking Design x**

**Christine Knoop**

#Bildung #Talk / Diskussion

Das Max-Planck-Institut für empirische Ästhetik in Frankfurt untersucht, wie und warum Menschen Kunst erleben, und folgt so (in großen Teilen) einer Ästhetik „von unten“, wie Gustav Theodor Fechner sie in der Vor-

schule der Ästhetik geprägt hat. Das bedeutet, dass theoretische ästhetische Konzepte aus tatsächlichen ästhetischen Erfahrungen von Studienteilnehmenden abgeleitet werden. Der Vortrag wird auf Englisch stattfinden.

**Max-Planck-Institut für empirische Ästhetik Frankfurt 09.07., 18:30 Uhr**

**SCHAUKASTEN:STADT – HOCHHEIM:WEINFESTSELIG**

#Kultur #Ausstellung

Zum 75-jährigen Jubiläum des Hochheimer Weinfests schafft das Projekt einen demokratisch gestalteten Erinnerungsraum im Herzen der Stadt. Im leerstehenden ehemaligen Bürgerbüro entsteht eine analoge Ausstellung, in der Bürger:innen ihre Erinnerungen, Objekte und Perspektiven zur Weinfestkultur einbringen. Alle Events sind auf der WDC-Website zu finden.

**Alte Malzfabrik 1, Hochheim am Main, 09. 07. – 13.07.**

**von: Hochheimer Museen & Historisches Stadtarchiv**

**Eröffnung: Hafen 26 – Zukünfte gestalten**

#Wissenschaft & Forschung

#Kultur # Ausstellung

Der Hafen 26 verwandelt das zukünftige HfG-Campus-Neubaugelände im Offenbacher Hafen ab Juni 2026 temporär in einen offenen Experimentierraum, in dem Studierende und Forschende der HfG Offenbach die Zukunft von Mobilität, Stadtentwicklung und demokratischer Nutzung von Raum durch Ausstellungen, Installationen und Diskurse erproben.

**Areal für den geplanten Hochschulneubau, Hafenallee 13, Offenbach, 10.07., 17:30 Uhr**

**von: Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main**

**Augmented Reality:**

**Hier, wo wir sind: Flörsheim, Lucas LaRochelle**

#Bildung #Digitalisierung

Lucas LaRochelle verwandelt den Raum unter der Opelbrücke mit einer KI-gestützten Augmented-Reality-Installation in einen experimentellen Ort, der queere Archive, digitale Kunst und neue Formen gemeinschaftlicher Erinnerung miteinander verbindet.  
**Opelbrücke, Liebigstraße 1, Flörsheim, 10.07., 18:00 Uhr**  
**von: WAVA, initiiert vom Kulturfonds Frankfurt RheinMain mit dem Main-Taunus-Kreis und den Kommunen Bad Soden,**

**Eppstein, Flörsheim, Hattersheim, Hochheim, Hofheim und Kelkheim.**

### **WDC-Pavillon in Wiesbaden und im Rheingau**

**#Bildung #Beteiligung**  
Der *WDC-Pavillon* wird zu einem temporären Treffpunkt im öffentlichen Raum. Sein flexibles Design ermöglicht an jedem Standort ein maßgeschneidertes Programm, das die Vielfalt der Region aufgreift und die lokale Community einbindet. Unter der Woche liegt der Fokus auf Workshops mit Schulen und gemeinsamen Projekten mit Vereinen, Kultur- und Bildungseinrichtungen. Am Wochenende wird der Pavillon zum offenen Treffpunkt mit Community-Workshops, Performances, Musik und mehr.  
**Wiesbaden, 24.06. – 12.07.**  
**Rheingau, 19.08. – 30.08.**  
von: **WDC 2026**

### **Städel Sunday Sessions**

**#Bildung #Kultur #Festival**  
An 2 Sonntagen im Juli und August verwandelt sich der Außenbereich des Städel Museums in einen sommerlichen Begegnungsort mit Live-Musik, DJ-Sets und kühlen Drinks sowie Kurzführungen zur Gegenwartskunst.  
**Städel Museum,**  
**12.07. + 23.08., 16:00 Uhr**

### **DemokratieKioske**

**#Bildung #Workshop**  
Was wäre, wenn ein Kiosk mehr wäre als nur ein Verkaufsort? Wenn er zum Treffpunkt für Ideen, Gespräche und Zukunftsfragen wird? Genau das macht das Projekt möglich.  
**Democracy Poetry Slam mit Julia Zimmermann**  
**Rushmoorpark Oberursel**  
**16.07., ab 19:30 Uhr**

**Druck Lab mit Sandra Li**  
**UZUMUMBA KIOSK**  
**Offenbach, 18.07., ab 15:00 Uhr**

**Stricken mit Gefühl! mit Karina Liutaia, NOX Wasserhäuschen, Frankfurt, 23.07., ab 18:00 Uhr**

**► Weitere Termine im August und auf unserer Website**

**Pflücken erlaubt statt betreten verboten: Die essbare Stadt als multifunktionale Landschaft**  
**#Bildung #Nachhaltigkeit & Klima #Talk / Diskussion**  
Die essbare Stadt verbindet Stadtgrün, Ernährung, Bildung und

Gemeinschaft und macht Stadtnatur unmittelbar erfahrbar – und für alle nutzbar. Der Vortrag stellt Konzepte und Beispiele essbarer Städte vor und zeigt, wie Urban Gardening, kommunale Initiativen und bürgerschaftliches Engagement zusammenwirken können.

**Grüner Hörsaal in der Robert-Mayer-Straße 2 + online**  
**22.07., 19:30 Uhr**  
von: **Frankfurt University of Applied Sciences, Senckenberg Gesellschaft, Umweltforum Rhein-Main**

**Im Modus der Serie. Differenz, Variation und Wiederholung in Architektur und Design**  
**#Design-Theorie #Ausstellung**  
Die Ausstellung untersucht, wie serielle Gestaltung unsere gebaute Umwelt prägt und welche Potenziale aber auch Grenzen Serialität für Architektur, Design und gesellschaftliches Zusammenleben heute bereithält.  
**Museum Angewandte Kunst, Frankfurt, 23.07. – 25.10.**

### **Loebers Kulturcafé**

**#Bildung #Talk / Diskussion #Kultur**  
Viele Menschen in unserer Gesellschaft fühlen sich einsam. Besonders betroffen sind vulnerable Gruppen wie Menschen mit Demenz, körperlichen Einschränkungen oder in sozial prekären Lebenslagen. Ein niederschwelliger Begegnungsort ist *Loebers Kulturcafé*. Menschen mit Unterstützungsbedarf wirken hier aktiv mit – nicht als Empfänger:innen von Hilfe, sondern als gestaltende Akteur:innen.  
**Bansamühle in Neu-Isenburg**  
**26.07. + 30.08. (monatl. Treffen)**  
von: **Miruna Costa**

**Mishpocha – The Art of Collaboration**  
**Open-Air-Konzert. Sababa Nights**  
**#Bildung #Kultur**  
*Sababa Nights* eröffnet am 30. Juli die Open-Air-Konzertreihe des Jüdischen Museums Frankfurt mit den psychedelischen Middle Eastern Grooves von Sababa 5 und schafft unter freiem Himmel einen musikalischen Raum für Begegnung, Vielfalt und Austausch.  
**Bertha-Pappenheim-Platz 1, Frankfurt, 30.07., 19:00 – 22:00 Uhr**  
von: **Jüdisches Museum Frankfurt**

**#Unterthemen im Schwerpunkt Juli**

World  
Frankfurt

Design  
RheinMain

Capital  
2026

# Gestalten wir gemeinsam Frankfurt RheinMain



Frankfurt RheinMain ist  
World Design Capital 2026.

Jetzt informieren und  
dabei sein: [wdc2026.org](http://wdc2026.org)

## Impressum

Design FRM gGmbH  
Schaumainkai 17  
60594 Frankfurt am Main  
Geschäftsführung:  
Carolina Romahn  
Gesellschafter:  
Matthias Wagner K  
Roland Lambrette

Projektbüro WDC 2026  
Druck: Drach Print Media GmbH  
Stand 02.06.2026  
Änderungen vorbehalten

## Kontakt

Kommunikation  
[press@wdc2026.org](mailto:press@wdc2026.org)  
Programm und Produktion  
[hello@wdc2026.org](mailto:hello@wdc2026.org)

Gefördert durch



STADT FRANKFURT AM MAIN



KULTURFONDS  
Frankfurt RheinMain

Auf Grundlage der  
Leitidee von

Design for Democracy.  
Atmospheres for  
a better life

World Design Capital®  
ist eine Initiative der

WDO WORLD  
DESIGN  
ORGANIZATION